



Pflanzenanleitung für Obstgehölze

Wer im nächsten Jahr Äpfel, Birnen, Zwetschgen oder Kirschen vom eigenen Baum ernten will, sorgt bereits im Herbst vor: Die beste Pflanzzeit für wurzelnackte Obstgehölze ist im Oktober und November. Junge Bäume nützen das frostfreie Wetter vor dem Winterbeginn noch, um Wurzeln zu bilden und Feuchtigkeit zu speichern.

1. Heben Sie eine Pflanzgrube aus, lockern Sie den Rand auf. Das Aushubmaterial wird mit Komposterde aufgebessert. Die Wurzeln kürzen Sie einige Zentimeter mit einer scharfen Baumschere ein.
2. Jeder Obstbaum erhält zur Stabilisierung einen Baumpfahl. Dieser wird bei der Pflanzung an der Wetterseite so tief eingeschlagen, dass er zwei Handbreit unter den Kronenansatz reicht.
3. Stellen Sie nun den Baum in die Pflanzgrube und füllen Sie sie mit Pflanzerde auf. Der Boden wird rundherum gut angetreten.
4. Anschließend wird der Stamm mit einer 8er-Schleife an den Pfahl gebunden, um Verletzungen des Stammes bei Wind zu verhindern. Kokosseile eignen sich dafür gut.
5. Schließlich wird der Baum gut eingewässert. Zum Anwachsen erhält er im Abstand von 1–2 Wochen ca. 40 l Wasser. Im ersten Jahr sollten Sie keinen Kunstdünger verwenden, um Verbrennungen der jungen Wurzeln zu verhindern.